

Security Advisory Meltdown & Spectre

Meltdown und **Spectre** sind zwei Angriffsszenarien, die eine Sicherheitslücke in bestimmten CPUs verschiedener Hersteller (Intel, AMD, ARM) ausnutzen. Dazu wird auf einem Gerät ein spezieller Code (Programm) eingeschleust und ausgeführt. Dieser Code kann die Daten einer CPU-Funktion auslesen, die möglicherweise später benötigte Informationen für alle parallel laufenden Programme schon im Voraus abrufen. Diese CPU-Funktion wird **Speculative Execution** genannt und seit Jahren branchenweit eingesetzt, um die Verarbeitung der Daten auf der CPU zu beschleunigen.

Die Sicherheitslücken wurden vom **Project Zero Team** der Google Inc. bereits Mitte 2017 entdeckt. Sie verweisen auch auf die zwei Angriffsszenarien, die von einem Team hochspezialisierter Sicherheitsexperten entwickelt wurden.

Zur Behebung der CPU-Sicherheitslücke setzen die Hersteller von Betriebssystemen (Linux, Windows, iOS, Android) auf eine Technik, die „kernel page-table isolation“ (**KPTI**, vormals KAISER) genannt wird. Zum aktuellen Zeitpunkt werden entsprechende Updates und Patches bereits flächendeckend angeboten. Beachten Sie gegebenenfalls die aktuellen Informationen der relevanten Hersteller.

Keine Gefährdung

Dallmeier Kamera- und Aufzeichnungssysteme sind mit einem in Hinblick auf die Systemsicherheit stark angepassten und abgeschotteten (hardened) **Linux Betriebssystem** ausgestattet. Dieses bietet **keine Möglichkeit**, ein fremdes **Programm einzuschleusen oder auszuführen**. Unabhängig von der verbauten CPU besteht daher **keine Gefährdung durch** die publizierten Angriffsszenarien **Meltdown und Spectre**.



Dallmeier Kamera- und Aufzeichnungssysteme sind mit einem angepassten und abgeschotteten (hardened) Linux Betriebssystem ausgestattet. Sie sind durch die aktuell publizierte CPU-Sicherheitslücke nicht gefährdet.

Gefährdung

Grundsätzlich gefährdet sind alle **Computersysteme mit Microsoft Windows Betriebssystemen** und damit auch verschiedene Dallmeier Produkte wie beispielsweise:

- Workstation Tower
- Workstation Rack-Mount 4RU
- Server Rack-Mount 1RU
- Abgekündigte Produkte wie PView Station 7 oder SeMSy® III Workstation Hardware



Dallmeier Produkte mit Windows Betriebssystem werden immer mit den zum Zeitpunkt der Produktion aktuellen Updates und Sicherheits-Patches ausgeliefert.

Maßnahmen

Grundsätzlich sollte das **Microsoft Windows Betriebssystem** immer auf dem **aktuellen Stand** gehalten werden. Dies kann direkt über die Update-Funktion des Betriebssystems erfolgen. Microsoft informiert aber auch auf der folgenden Web-Seite über das aktuelle Update:



Beachten Sie die auf der Web-Seite veröffentlichten Hinweise zur eingeschränkten Kompatibilität des Updates mit bestimmten Versionen von Antiviren-Software.

<https://support.microsoft.com/en-us/help/4056890/windows-10-update-kb4056890>



Halten Sie Computersysteme mit Windows Betriebssystem durch aktuelle Updates und Sicherheits-Patches immer auf dem aktuellen Stand.

Neben einem aktuellen Betriebssystem sollten **grundsätzlich** die etablierten **Maßnahmen und Vorgehensweisen der IT-Sicherheit** beachtet werden.

- Durchführung regelmäßiger Backups von wichtigen Daten
- Einsatz aktueller Antiviren-Software
- Einsatz aktueller Web-Browser
- Vermeidung der Ausführung verdächtiger Dateien
- Vermeidung der Ausführung von Skripten oder Makros
- Mitarbeitersensibilisierung



Starten Sie niemals eine ausführbare Datei, die Ihnen nicht hundertprozentig vertrauenswürdig erscheint. Sensibilisieren Sie diesbezüglich Ihre Mitarbeiter.

Windows XP

Computersysteme mit einem **Microsoft Windows XP Betriebssystem** sollten unverzüglich **vom Netzwerk und insbesondere vom Internet abgetrennt** werden.

Das **Windows XP Betriebssystem** ist hoffnungslos **veraltet** (End of Life). Microsoft bietet seit 2014 **keine Updates und keinen Support** mehr an (End of Support). Weitere Informationen gibt Microsoft auf folgender Web-Seite:

<https://www.microsoft.com/en-us/windowsforbusiness/end-of-xp-support>



Das Dallmeier Sales-Team oder Ihr Vertriebspartner beraten Sie gerne bezüglich einer Migration auf Computersysteme mit modernem Microsoft Windows 10 Betriebssystem.